öffentliche NIEDERSCHRIFT

VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Sozialausschuss, SZ-03OSV8L

Sitzung am : 23.11.2000

Sitzungsort : Sitzungsraum 1

Sitzungsbeginn: 18:30 Sitzungsende: 19:30

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

TEIL NEHMER VER ZEICHNIS

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Sozialausschuss

Sitzungsdatum : 23.11.2000

Sitzungsteilnehmer

Teilnehmer

Algier, Ute 18:30 bis 19:30 als Stadtvertreterin

Verwaltung

Tauschwitz, Jens 18:30 bis 19:30 Amt 50 Holstein, Michael 18:30 bis 19:30 Amt 50 Hanak, Lothar 18:30 bis 19:30 Amt 50

Jönsson, Ole 18:30 bis 19:30 Amt 50, Protokoll

Entschuldigt fehlten

Sonstige Teilnehmer

<u>VERZEICHNIS DER</u> TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Sozialausschuss

Sitzungsdatum : 23.11.2000

Öffentliche Sitzung

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3:

Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 19.00 Uhr aufgerufen

TOP 4:

Tertialbericht T2.2000 des Amtes für Soziales - Besprechungspunkt -

TOP 5: B00/0570

Stellenplan 2001 (Amt 50)

TOP 6: B00/0507

Vergabe der Stadtwerkespende 2000

TOP 7: M00/0518

Familienberatungsstelle von AWO und Pro Familia, hier: Jahresbericht 1999

TOP 8: M00/0519

Sitzungstermine des Sozialausschusses für das Jahr 2001

TOP 9:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 9.1

•

Weihnachtsgruß Heimbewohner/innen

TOP 9.2

•

Suchtkrankenberatungsstelle Sozialwerk

TOP 9.3

•

Migrationssozialberatung

TOP 9.4

:

Notunterkünfte Reiherhagen

TOP 9.5

:

Behindertenbeauftragte

TOP 9.6

:

Stellvertretung in den Ausschüssen

TOP 9.7

•

Müllberg am Buchenweg

TOP 9.8

:

Auslastung sozialer Einrichtungen

TOP 9.9

:

TAS

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 10:

Berichte und Anfragen - nicht öffentlich

TOP

10.1:

De-Gaspari-Passage

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Sozialausschuss

Sitzungsdatum : 23.11.2000

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 3:

Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 19.00 Uhr aufgerufen

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4:

Tertialbericht T2.2000 des Amtes für Soziales - Besprechungspunkt -

Die Verwaltung beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder. Der Ausschuss bittet die Verwaltung, die folgenden Tertialberichte zeitnah in den Ausschuss zur Beratung zu geben.

Frau Schön weist darauf hin, dass eine Einberufung des Ausschusses am 26.10.00 nur wegen dieses Besprechungspunktes nicht zweckmäßig war.

Der Tertialbericht wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

AUSZUG: 50

TOP 5: B00/0570 Stellenplan 2001 (Amt 50)

Die Verwaltung erläutert den Stellenplan.

Für den Stellenplan 2001 werden gegenüber dem Stellenplan 2000 die in der beigefügten Liste aufgeführten Stellenplanveränderungen beschlossen.

Das bereits beschlossene Fachbereichsbudget wird entsprechend angepasst.

Der Stellenplan 2001 ist Bestandteil des Haushaltsplanes 2001.

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen

AUSZUG: 50, 103

TOP 6: B00/0507

Vergabe der Stadtwerkespende 2000

Herr Hagemann verläßt zu diesem Tagesordnungspunkt gem. § 22 GO die Sitzung.

Der Sozialausschuss beschließt, die Stadtwerkespende 2000 wie folgt zu verteilen:

Name	Betrag in DM
AWO, Ortsverein Norderstedt	6.500
DRK, Ortsverband Norderstedt	6.500
Diakonisches Werk des KK Niendorf	6.500
Sozialwerk Norderstedt e.V.	6.500
Pfarramt St. Annen	1.000
Pfarramt St. Hedwig	2.000
Gefährdetenhilfe Norderstedt e.V.	3.000
Förderverein der Schule f. Geistigbehinderte e.V.	3.000
Begegnungsstätte Senfkorn e.V.	2.000
Lebenshilfewerk Norderstedter Wohnstätte e.V.	2.000
Rosa-Settemeyer-Stiftung, Behinderten-Heimat e.V.	2.500
Mütterzentrum Norderstedt e.V.	3.500
Ortsverkehrswacht Norderstedt e.V.	2.500
Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V., Ortsgruppe	3.000
Norderstedt	
Deutsche Rheuma Liga e.V.	1.500
Norderstedter Tafel e.V.	4.000

Deutsche Multiple Sklerose Vereinigung, Ortsgruppe e.V.	2.500
BUND, Ortsgruppe Norderstedt	2.500
Tierschutz Westerwohld e.V.	2.500
OMEGA e.V.	2.500
Mädchen – und Frauenräume e.V.	2.000
Lebenshilfe Norderstedt e.V.	2.000
Zusammen	70.000

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen

AUSZUG: 502, Stadtwerke, 201 (Herr Ohlsen)

TOP 7: M00/0518

Familienberatungsstelle von AWO und Pro Familia, hier: Jahresbericht 1999

Herr Hagemann nimmt wieder an der Sitzung teil.

Der Tätigkeitsbericht der Familienberatungsstelle von AWO und Pro Familia wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

AUSZUG: 502

TOP 8: M00/0519

Sitzungstermine des Sozialausschusses für das Jahr 2001

Die Sitzungen des Sozialausschusses im Jahre 2001 finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt :

25. Januar 27. September

22. Februar 25. Oktober

22. März 22. November

26. April

31. Mai **

28. Juni

8

** Der eigentliche Sitzungstermin 24.05. ist ein gesetzlicher Feiertag (Christi Himmelfahrt). Um nicht mit anderen Ausschüssen zu kollidieren, sollte deshalb die Verschiebung der Sitzung um 1 Woche erfolgen.

In den Sommerferien (19.07.01 – 01.09.01) findet keine Ausschußsitzung statt.

Der Ausschuss nimmt die Sitzungstermine zur Kenntnis.

AUSZUG: 502, 102 (Frau Arndt)

TOP 9:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 9.1:

Weihnachtsgruß Heimbewohner/innen

An die Ausschussmitglieder werden Grußkarten mit je DM 50,-- verteilt, zur Weitergabe an 72 vom Sozialamt betreute Heimbewohnerinnen und Heimbewohner in Norderstedt und der näheren Umgebung.

Für weiter entfernt wohnende übernimmt der Seniorenbeirat den Einkauf und Versand für 19 Pakete im gleichen Wert.

AUSZUG: 501

TOP 9.2:

Suchtkrankenberatungsstelle Sozialwerk

Das Kuratorium hat beschlossen (als Empfehlung für die politischen Gremien) ein im Zusammenhang mit der Vertragskündigung 1999 entstandenes Defizit zu übernehmen. Die Stadt wäre mit ca. DM 30.000 beteiligt.

Ein entsprechender Antrag des Sozialwerkes vom 21.11. wird dem Ausschuss nach einem Gespräch mit dem Kreis voraussichtlich in der nächsten Sitzung vorgelegt.

Auszug: 502

9

TOP 9.3:

Migrationssozialberatung

Der Ausschuss hatte empfohlen, mit der Flüchtlingsberatungsstelle eine

Leistungsvereinbarung zu schließen.

Inzwischen laufen landesweit einige Pilotprojekte, die in ein Rahmenkonzept einfließen

Bis darüber Klarheit herrscht, sollten keine vertraglichen Bindungen eingegangen werden.

Außerdem hat der Ausschuss in der letzten Sitzung den Zuschuss halbiert. Es sollte daher abgewartet werden, ob eine Vereinbarung noch sinnvoll ist.

Die Zuschussbewilligung wird jeweils mit Erwartungen verknüpft.

Auszug: 502

TOP 9.4:

Notunterkünfte Reiherhagen

Notunterkünfte Reiherhagen

Die Umsetzungsarbeiten zum Buchenweg haben begonnen.

Herr Röll fragt, ob die Bewohner der Unterkünfte Reiherhagen vollzählig in den Buchenweg umziehen oder ob einige anderen Wohnraum gefunden haben.

Herr Hanak antwortet, dass wegen der längeren Vorbereitung die Aussiedler Mietwohnungen beziehen konnten. Die Unterkünfte werden mit neuen Familien belegt.

Auszug: 501

TOP 9.5:

Behindertenbeauftragte

In diesen Tagen ist die Behindertenbeauftragte Frau Gravenkamp mit ihrer Assistentin Frau Pemöller seit 10 Jahren hauptamtlich für die Belange der Behinderten tätig.

Das ist Anlass für eine Kurzdokumentation, die an die Ausschussmitglieder verteilt wird.

Außerdem gibt es bis zum 03.12. eine kleine Ausstellung in der Rathauspassage.

Auszug: 501

9

10

TOP 9.6:

Stellvertretung in den Ausschüssen

Frau Schön berichtet über ein Schreiben des Hauptamtes über die Auslegung des § 46 Gemeindeordnung (GO). Das Schreiben ist als Analge 1 der Niederschrift beigefügt.

TOP 9.7:

Müllberg am Buchenweg

Herr Röll fragt, wer für die Beseitigung des Sperrmülls an den Unterkünften Buchenweg zuständig ist. Herr Hanak antwortet direkt.

Die Verwaltung wird gebeten, eine häufigere Abfuhr zu bewerkstelligen, damit zusätzliche Fremdablagerungen möglichst vermieden werden.

AUSZUG: 501, 70

TOP 9.8:

Auslastung sozialer Einrichtungen

Frau Treimer fragt nach dem Sachstand der Beantwortung der Anfrage von Frau Strommer.

Herr Jönsson antwortet direkt. Die Beantwortung wird voraussichtlich in der ersten Sitzung des Ausschuss im nächsten Jahr erfolgen, da noch nicht alle Träger geantwortet haben.

TOP 9.9:

TAS

Frau Schön teilt mit, dass die Weihnachtsfeier in der TAS am 23.12.00 ab 13.00 Uhr stattfinden wird.